

# Mehlkrankheit in Zwiebeln

1)



2)



3)



- 1) Schwarze Sklerotien (siehe Pfeil) eingebettet in weisses, wattiges Myzel an der Basis einer Zwiebelpflanze sind typisch für die Mehlkrankheit (*Sclerotinia cepivorum*). Zwiebelboden und Wurzeln verfaulen.
- 2) Die Mehlkrankheit der Zwiebel tritt im Feld oft herdartig auf. Am oberen Bildrand ist das Nest aus Pflanzen mit aufgehelltem Laub zu erkennen. Die Krankheit ist bodenbürtig.
- 3) Die betroffenen Pflanzen vergilben und vertrocknen von der Spitze her. Sie bleiben gegenüber gesunden Pflanzen (rechts im Bild) deutlich im Wuchs zurück.

## BEDINGUNGEN FÜR DIE KRANKHEITSENTSTEHUNG

Diese Krankheit gehört zu den schädlichsten Zwiebelkrankheiten. Die ersten Symptome umfassen Vergilbung, Welken und einen Verlust der älteren Blätter. Wenn der Pilz in das Wurzelsystem und die Basalplatte eindringt, verursacht er Fäule, die schliesslich zum Zusammenbruch des Laubs führt. Weichfäule entwickelt sich allmählich in der Zwiebel-Bulbe und es entstehen grosse Verluste und Problem bei der Lagerung Zwiebeln. Befallen werden neben den Winterzwiebeln ebenfalls Sommer- und Lagerzwiebeln.

## Bekämpfung

Es hat sich gezeigt, dass die Verwendung natürlicher (**SoilTonic** / **PlanTonic**) und synthetischer Stimulierungsmittel für die Sklerotienkeimung Sklerotien-Populationen im Boden reduzieren können. Hierdurch können auch Verluste, die von der Mehlkrankheit verursacht werden, verringert werden.

Die Infektion und der Befall durch Sclerotinia erfolgt schon sehr früh. Die Krankheit kann nicht mehr abgestoppt werden während der Kulturzeit.